Rückforderung Kontogebühren
IBAN: _____

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich führe unter der im Betreff genannten Nummer ein Girokonto bei Ihnen. Bei Kontoeröffnung galten diese Gebühren laut Preisverzeichnis für das Konto:

- Kontoführungsgebühr: _____ Euro pro Monat
- Gebühr für Überweisungen: _____ Euro

Danach hätte ich von 1. Januar 2018 bis heute insgesamt _____ Euro an Sie zahlen müssen.

Tatsächlich haben Sie jedoch die Gebühren erhöht, ohne dass ich ausdrücklich zugestimmt habe. Die Gebührenerhöhung ist deshalb unwirksam. Ich berufe mich dabei auf die Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs vom 27. April 2021, Az. XI ZR 26/20.

Ich fordere Sie hiermit auf, mir die Differenz zwischen den ursprünglich vereinbarten Gebühren und den tatsächlich in Rechnung gestellten nach § 812 BGB zu erstatten, da ich sie ohne Rechtsgrund gezahlt habe.

Der Erstattungsbetrag beläuft sich auf insgesamt _____ Euro zuzüglich Nutzungsersatz nach § 818 Abs. 1 BGB in Höhe von fünf Prozentpunkten über dem Basiszinssatz pro Jahr seit Berechnung der Gebühren. Bei Zahlungen an eine Bank besteht eine tatsächliche Vermutung dafür, dass sie Nutzungen im Wert des üblichen Verzugszinses gezogen hat, die sie als Nutzungsersatz herausgeben muss (BGH, Urteil vom 28. Oktober 2014, Az. XI ZR 348/13).

Bitte überweisen Sie den Gesamtbetrag in Höhe von _____ Euro zuzüglich Zinsen bis zum _____ auf folgendes Konto:

Kontoinhaber		IBAN	
Name der Bank		BIC	

Mit freundlichen Grüßen

_____

Zur Verfügung gestellt von rightmart.